

Erlangen, 10. Februar 2026 – Mitteilung an Medien

Lebenshilfe-Sportturniere 2026

Hallenfußball-Cup: Lebenshilfe Bayern startet in Sportsaison

Mit dem **Hallenfußball-Cup** für Menschen mit Behinderungen startet die Lebenshilfe Bayern in die Sportsaison 2026. „Gemeinsam Sport zu machen, begeistert viele Menschen. Deshalb veranstalten wir weiterhin unsere beliebten bayernweiten Sportturniere und unterstützen inklusive Angebote in bayerischen Sportvereinen.“ Das betont die Schirmherrin des Turniers, Landesvorsitzende **Carolina Trautner**. Der Hallenfußball-Cup wird am 28. Februar 2026 in Lappersdorf ausgetragen.



*Im Bild das amtierende Meister-Team Wefa Ahorn in Gelb und Wabe Erlangen. Insgesamt wollen 13 Teams aus ganz Bayern beim Hallenfußball-Cup 2026 in Lappersdorf antreten.
(Archivfoto: © Lebenshilfe Bayern – Astrid Bartholomeyczik)*

13 Teams beim Hallenfußball-Cup in Lappersdorf

Am Turnier nehmen rund 140 Sportlerinnen und Sportler mit Behinderungen teil. Sie treten in 13 Teams aus Werkstätten und Vereinen an. Die Teams sind in zwei Leistungsklassen bzw. drei Ligen eingeteilt. Anpfiff ist am Samstag, 28. Februar 2026, gegen 9.30 Uhr bzw. 14.30 Uhr in der Gemeindeturnhalle in 93138 Lappersdorf.

Es haben sich folgende Teams angemeldet:

1. Liga: Wefa **Ahorn** der Diakonie Coburg, Wabe

Erlangen, BVS **Fürth**, Werkstatt **Hammelburg** der Lebenshilfe Schweinfurt, Südring Kickers der Hochfränkischen Werkstätten **Hof**, Verein HPZ Reha Sport **Irchenrieth**, Werkstatt **Sennfeld** der Lebenshilfe Schweinfurt, Dominikus-Ringeisen-Werk **Ursberg**

2. und 3. Liga: Werkstatt **Augsfeld** der Lebenshilfe Schweinfurt, Lebenswerk **Bayreuth**, Moritzberg-Werkstätten der Lebenshilfe Nürnberger Land **Lauf**, Lebenshilfe-Werkstätten **Regensburg 2** Obertraubling, Verein Loew Aktiv **Wernberg-Köblitz**

Siegerehrung und Turnierleitung

Die Schirmherrin Carolina Trautner wird am Wettkampftag von **Friedrich Weinbeck** vertreten. Er ist Mitglied im Landesvorstand der Lebenshilfe Bayern und Vorsitzender der Lebenshilfe Regensburg. Weinbeck will die Siegerehrungen vornehmen. Diese sollen um 13.15 Uhr und 18.30 Uhr stattfinden. Die sportliche Leitung des Turniers hat **Martin Seitz** von den Regensburger Lebenshilfe-Werkstätten inne.

Sportturniere der Lebenshilfe Bayern

Der Lebenshilfe-Hallenfußball-Cup wird seit 2014 gemeinsam mit dem Bayerischen Fußball-Verband veranstaltet. Gespielt wird bei dem Turnier nach leicht abgeänderten Regeln des Futsals, eine vom Weltfußball-Verband FIFA offiziell anerkannte Variante des Hallenfußballs.

Die Lebenshilfe Bayern plant im Jahr 2026 ebenfalls wieder die beliebten landesweiten Turniere für Tischtennis und Rasenfußball. An allen Wettkämpfen können Sportlerinnen und Sportler aus Werkstätten und anderen Einrichtungen der Behindertenhilfe teilnehmen – unabhängig von deren Trägerschaft. Zuschauerinnen und Zuschauer sind bei den Sport-Turnieren der Lebenshilfe Bayern herzlich willkommen.

Sport-Info-Plattform der Lebenshilfe Bayern

Die Ausschreibungen sowie laufend aktuelle Informationen zu allen Sport-Turnieren und Sport-Angeboten der Lebenshilfe Bayern und ihrer Partner-Organisationen gibt es auf der [Sport-Info-Plattform](#) (Padlet).

Ansprechpartner rund um Sport und Bewegung beim Lebenshilfe-Landesverband Bayern ist Sportkoordinator [Andreas Schmittner](#), E-Mail: sport@lebenshilfe-bayern.de. Erste Infos gibt es unter [Sport-Turniere: Lebenshilfe Bayern](#)

Lebenshilfe-Landesverband Bayern: Teilhabe gestalten

Unter dem Motto „Miteinander – Wir gestalten Teilhabe“ setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband seit 1962 als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein.

Heute hat der Verband mit Sitz in Erlangen gut 160 Mitgliedsorganisationen. Diese unterstützen, fördern und begleiten über 50.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien. Die Lebenshilfe Bayern hat ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut – mit etwa 1000 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen: Interdisziplinäre Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Heilpädagogische Tagesstätten, Elternberatung, Wohnangebote und Werkstätten, Offene Hilfen und Familienentlastende Dienste, Kultur- und Freizeittreffs sowie Tagesstruktur für ältere Menschen mit Behinderungen.

Landesvorsitzende der Lebenshilfe Bayern ist Staatsministerin a. D. Carolina Trautner. Sie ist Mitglied des Bayerischen Landtages (MdL). Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Elternverband und Selbsthilfe-Vereinigung, als Fachverband und Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung!